

Protokoll der 12. Sitzung des Technischen Ausschusses des Stadtrates Flöha

Datum:	07.01.2021
Ort:	Wasserbau (Stadtsaal)
Zeit:	19:00 – 21:00 Uhr

Anwesenheit Stadträte:		
Stadtrat	Herr Franke	entschuldigt
Stadtrat	Herr Lange	
Stadtrat	Herr Moosdorf	
Stadtrat	Herr Nagel	
Stadtrat	Herr Walther	
Stadtrat	Herr Grunert	
Stadtrat	Herr Sorge	
Stadtrat	Herr Hanke	entschuldigt
Stadtrat	Herr Penz	entschuldigt, anwesend ab TOP 12
Stadtrat	Herr Rennert	
Stadtrat	Herr Wildner	
Stadtrat	Herr Kühn	Gast

Anwesenheit Stadtverwaltung		
Oberbürgermeister	Herr Holuscha	
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	
Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Sachgebietsleiter Tiefbau/BH	Herr Enew	entschuldigt
SB Stadtentw./Hochbau	Frau Irmischer	

Gäste	3
--------------	---

Tagesordnung öffentlicher Teil der Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 11. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 01.12.2020
5. Festlegung der Protokollunterzeichnung der 12. Sitzung des Technischen Ausschusses
6. Bauvorhaben
 - 6.1 Information zum Bauvorhaben Kirchenbrücke
7. Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung Alte Baumwolle Flöha - Modernisierung Verwaltungsgebäude – Versorgungstechnische Anlagen (VE20)
(Vorlagen-Nr. TA-029/2020)
8. Vorberatung zum Beschluss Rahmenvertrag Kernwanderwege
9. Bauanträge
10. Informationen

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die 12. Sitzung des Technischen Ausschusses und begrüßte die Sitzungsteilnehmer sowie Gäste.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde am 29.12.2020 den Stadträten per Post zugesandt und am gleichen Tag in den Schaukästen am Rathaus Flöha und am Volkshaus im Ortsteil Falkenau ausgehangen.

Es folgte die Feststellung der Anwesenheit (Anwesenheit siehe Seite 1). Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden zusammenfassend durch den Oberbürgermeister festgestellt.

TOP 3

Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung der Sitzung wurde dem Technischen Ausschuss vorgestellt. Zur Tagesordnung gab es keine weiteren Ergänzungen bzw. Einwendungen.

TOP 4

Protokollbestätigung der 11. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 01.12.2020

Die Stadträte bestätigten einstimmig das Protokoll der 11. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 01.12.2020.

TOP 5

Festlegung der Protokollunterzeichnung der 12. Sitzung des Technischen Ausschusses

Herr Moosdorf und Herr Walther erklärten sich bereit, das Protokoll der 12. Sitzung zu unterzeichnen.

TOP 6

Bauvorhaben

6.1 Information zum Bauvorhaben Kirchenbrücke

Herr Stefan informierte den Ausschuss, dass die Bauarbeiten in Abhängigkeit von der Witterung ab der 2. Kalenderwoche wieder aufgenommen werden sollen. Dabei sind Arbeiten an der Stützmauer auf der Seite Turnerstraße, an der Palisadenwand auf der Seite Talstraße, der weitere Gehwegbau sowie Vorbereitungsmaßnahmen für den Straßenbau vorgesehen.

Stadtrat Sorge erkundigte sich nach einer aktuellen Zielvorgabe zum Bauende. Herr Stefan nannte als günstigsten Fall Ende Januar / Anfang Februar 2021, vorausgesetzt die Asphaltmischanlage ist betriebsbereit, um den Asphalteinbau vornehmen zu können. Andernfalls könnte sich das Bauende bis Ende März 2021 verzögern.

TOP 7

Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung Alte Baumwolle Flöha - Modernisierung Verwaltungsgebäude – Versorgungstechnische Anlagen (VE20) (Vorlagen-Nr. TA-029/2020)

Herr Stefan fasste zunächst den bisherigen Verlauf des Vergabeverfahrens kurz zusammen:

- rechtmäßiger Widerspruch eines Bieters auf Grundlage des sächsischen Vergabegesetzes zur 1. Angebotsauswertung (im Rahmen Bieterinformation)
- im Anschluss Bestätigung der Auskömmlichkeit des Angebotes und Aufklärung zur Ermittlung von Angebotspreisen durch den Bieter erfolgt
- Angebot des Bieters letztlich fachlich / sachlich richtig und wurde in der aktuellen Auswertung berücksichtigt

Anschließend erläuterte Herr Stefan die Angebotsauswertung, welche dem Ausschuss vorlag. Des Weiteren nannte er die zu den versorgungstechnischen Anlagen zählenden Leistungsbereiche: Heizungsbau, sanitärtechnische Anlagen, Gebäudeautomation sowie sämtliche Wasser-/Abwasserleitungen und -anschlüsse. Es gab keine Fragen.

Beschluss-Nr.: 24/12/2021

Der Technische Ausschuss der Stadt Flöha beschließt die Zuschlagserteilung nach § 18 VOB/A für das Vorhaben „Alte Baumwolle Flöha - Modernisierung Verwaltungsgebäude – Versorgungstechnische Anlagen (VE20)“. Die Kosten belaufen sich auf 230.273,89 €. Der Zuschlag wird auf der Grundlage der §§ 16/ 16 a bis 16 d VOB/A unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte an die Firma Roman Otto Installateur- und Heizungsbauermeister erteilt.

Abst.-Ergebnis: mit Stimmenmehrheit (7 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen)

TOP 8

Vorberatung zum Beschluss Rahmenvertrag Kernwanderwege

Herr Stefan erläuterte dem Ausschuss die Beschlussvorlage zur Rahmen- und Zweckvereinbarung über die Durchführung von Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung des überregional bedeutsamen „Kern-Wanderwegenetzes“ – ein Projekt der Leader-Region „Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal“, bei dem 17 Kommunen beteiligt sind. Der Aufbau eines überregional bedeutsamen Kernwanderwegenetzes mit entsprechender einheitlicher Begleitinfrastruktur ist ein Vorschlag des Regionalmanagements und dient u. a. der Qualitätsverbesserung und Vermarktungsfähigkeit der Wanderregion. Anhand einer Karte schilderte Herr Stefan die Ausgangssituation und verwies auf ca. 1.100 km bestehende Wanderwege innerhalb der Region. Davon sollen 1/3 bis 1/4 attraktive Wege als Kernwanderwege mit einer Gesamtlänge von 352 km ausgewiesen und mit Begleitinfrastruktur (Ausschilderungen, Bänke, Schutzhütten etc.) ausgestattet werden. Um einen Wiedererkennungseffekt zu erzielen, soll dabei ein einheitliches Logo verwendet werden.

Für die Begleitinfrastruktur sollen Fördermittel mit einer Förderquote von 85% bzw. 90% beantragt werden (GRW-Infra), welche durch die wechselseitige Verpflichtung der zur Region gehörenden Gemeinden zur Anschaffung der Begleitinfrastruktur gesichert werden sollen. Federführende Gemeinde bei der Fördermittelbeantragung sowie im Fördermittelverfahren soll die Stadt Pockau-Lengefeld werden. Zu diesem Zweck soll eine Rahmen- und Zweckvereinbarung mit allen beteiligten Gemeinden geschlossen werden. Die Beschlussvorlage sowie die Rahmen- und Zweckvereinbarung im Entwurf lagen dem Ausschuss vor.

In diesem Zusammenhang erläuterte Herr Stefan dem Ausschuss die geplante Aufstellung von 3 Bänken, 11 Pfosten, 5 Infotafeln und 1 Wetterschutzhütte entlang den Kernwanderwegen im Bereich Flöha (Flöhatalweg, Kapstraße, Weg aus Erdmannsdorf). Die Gesamtkosten dafür betragen rd. 20.000 Euro. Durch die Fördermöglichkeit verbleibt ein Eigenanteil für die Stadt von rd. 2.000 Euro.

Herr Stefan verwies auf die nächste Stadtratssitzung, bei der die Regionalmanagerin Frau Pötzscher die Leader-Region und die Leader-Förderung ab 2021 vorstellen wird.

Stadtrat Grunert fragte an, ob auch eine bauliche Verbesserung der Wege vorgesehen ist. Herr Stefan betonte, dass es sich hierbei lediglich um die Begleitinfrastruktur handelt. Die Instandhaltung der Wege ist Aufgabe der Stadt Flöha. In diesem Zusammenhang ging Herr Stefan auf die geplante Wiederaufnahme der Arbeit von ehrenamtlichen Wegewarten zur Kontrolle der gemeindeeigenen Hauptwanderwege ein.

Stadtrat Sorge bat um Erläuterung des kommunalen Eigenanteils gemäß Anlage 1 zur Beschlussvorlage. Herr Stefan gab an, dass dieser sich nach der Anzahl und damit der Gesamtkosten der Ausstattungsgegenstände bemisst.

Stadtrat Moosdorf erfragte einen möglichen Zusammenhang mit dem Radwegenetz. Herr Stefan teilte mit, dass Rad- und Wanderwege zwar teilweise zusammen verlaufen. Grundsätzlich handelt

es sich jedoch um zwei nebeneinander existierende Konzepte mit zwei unterschiedlichen Zielgruppen. Auch die Ausschilderungen für Rad- und Wanderwege sehen verschieden aus.

TOP 9

Bauanträge

9.1 Anfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses, Bungalow – Am Steinbruch 40, Fl. Nr.: 378/12, Gemarkung Flöha,

Die Anfrage bezieht sich auf die Errichtung eines Einfamilienhauses im Bungalowstil. Das Vorhaben befindet sich im Bebauungsplangebiet „Hausdorfer Straße“ und es soll von folgenden Festsetzungen befreit bzw. abgewichen werden:

- Überschreitung der Baugrenze
- Dachform: zulässig Satteldach, Krüppelwalmdach, geplant: Walmdach
- Dachneigung: zulässig min. 38°, geplant 28°
- Dachfarbe: zulässig: rot-dunkelrot; geplant: anthrazit

Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben mit folgenden Hinweisen zu:

- Die Dachneigung und Dachfarbe sollten im Sinne der Gleichbehandlung konform dem B-Plan ausgebildet werden.
- Die Planung in Form eines Bungalows ist in Betracht der Hanglage des Grundstücks und notwendiger und geplanter Aufschüttungen des Geländes in Bezug auf die Nachbargrundstücke als bedenklich einzuschätzen.

9.2 Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses mit Stellplatz – Rudolf-Breitscheid-Straße, Fl. Nr.: Teilfläche von 268 a, Gemarkung Flöha

Der Antrag beinhaltet den Neubau eines Einfamilienhauses in zweiter Reihe. Die geplante Grundfläche des Wohnhauses beträgt 80 m². Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich (Wohnbaufläche lt. Flächennutzungsplan). Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

9.3 Bauantrag: Errichtung Erweiterungsbau für Zahnarztpraxis und Anbau Wintergarten – Zur Baumwolle 26, Fl. Nr.: 351/2, Gemarkung Plaue

Der Antrag bezieht sich auf die Errichtung eines Erweiterungsbaus an das bestehende Gebäude sowie den Anbau eines Wintergartens. Die Grundfläche des geplanten Anbaues soll 106,4 m² betragen. Das Vorhaben befindet sich im Bebauungsplangebiet „Alte Baumwolle“, dessen Festlegungen eingehalten werden, sowie im Sanierungsgebiet „Plaue/Bernsdorf“. Das betreffende Gebäude steht unter Denkmalschutz, dessen Belange in Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde des Landratsamtes Mittelsachsen erfolgen. Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

9.4 Bauantrag: Zusammenlegung von Wohneinheiten, Grundrissänderung in 6-geschossigem Wohngebäude vom Typ WBS 70/IW 73-6, Blockvariante MS 13.1 mit 5 Hauseingängen – Fritz-Heckert-Straße 19-27, Fl. Nr.: 350/24, Gemarkung Plaue

Der Antrag sieht die Zusammenlegung von Wohneinheiten sowie Grundrissänderungen in einem bestehenden Mehrfamilienhaus vor. Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich (Wohnbaufläche lt. Flächennutzungsplan). Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

9.5 Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses mit vorh. Garage und Stellplatz – Dorfstraße 3, Fl. Nr.: 26/3, Gemarkung Falkenau

Der Antrag betrifft den Rückbau des bestehenden Wohnhauses samt Schuppen und die Neuerrichtung eines Einfamilienhauses mit einer Grundfläche von rd. 89 m² an gleicher Stelle. Das Vorhaben

befindet sich im unbeplanten Innenbereich (gemischte Baufläche lt. Flächennutzungsplan). Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

TOP 10
Informationen
keine

Holuscha
Oberbürgermeister

Irscher
Protokoll

Moosdorf
Ausschussmitglied
Flöha, 21.01.2021

Walther
Ausschussmitglied